

Welche Arbeitszeiten haben wir?

Beitrag von „WillG“ vom 31. Dezember 2017 02:45

Also nochmal für dich, extra fett gedruckt, der relevante Auszug aus meinem Post:

[Zitat von WillG](#)

Hier muss man aber höllisch aufpassen, dass man die Grenze zum Lobbyismus in der Schule nicht überschreitet oder unfreiwillig für die Firma Werbung macht.

Da braucht man schon etwas Fingerspitzengefühl, aber es geht. Außerdem war der Kontakt zu Firmen nur ein Beispiel. Deshalb nochmal für dich, wieder fett gedruckt:

[Zitat von WillG](#)

Den Schulträger, die Stadt, den Förderverein, öffentliche Stiftungen etc.

Ich mach den Job seit fast 20 Jahren. Und du?

In der Zeit habe ich schon mehrfach Fördergelder akquiriert, immer halt über die offiziellen Kanäle. Das geht schon.

Aber ich fasse nochmal zusammen.

- 1.) Der Thread ging los mit der Frage, ob man Freitagnachmittag für Konferenzen zur Verfügung stehen muss.
- 2.) Ich habe vorgeschlagen, über die Rechte der GeKo oder per Vereinbarung zwischen SL und PR entsprechende Grundsätze festzulegen, um Planungssicherheit zu haben. Auf diesen Vorschlag wurde gar nicht weiter eingegangen.
- 3.) Dafür gab es Gejammer, dass man auch oft viele Freistunden hat (manchmal durch die Konferenzen), die die Freizeit verkürzen.
- 4.) Also haben ein paar User und ich Vorschläge gemacht, wie man diese Zeit sinnvoll nutzen kann.
- 5.) Daraufhin gab es Gejammer, dass die Schule dafür nicht ausgestattet ist.
- 6.) Also habe ich Vorschläge gemacht, wie man sich dafür einsetzen kann, die notwendige Ausstattung zu bekommen.
- 7.) Reaktion: "Mimimimi, das ist aber nicht meine Aufgabe!!! Mimimimi."

Fazit: Es gibt viel zu viele Kollegen, die sich in der Rolle des Jammerers gefallen, aber zu konfliktscheu, zu bequem oder einfach nur zu unflexibel sind, etwas zu ändern. Mit solchen Kollegien kann man natürlich keinen Blumentopf gewinnen, das ist mir schon klar...